

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 89 (1963)
Heft: 52

Rubrik: Happy End

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Ein kleines Mädchen schrieb auf ihren Wunschzettel an das Christkind: «Liebes Christkind! Bitte, mache die bösen Menschen gut und die guten Menschen erträglich!»

*

Die junge Frau öffnet das Weihnachtspaket, das der Gatte ihr überreicht hat, wirft sich stürmisch in seine Arme, küßt ihn und ruft aus: «Du bist ein Schatz! Du hast genau erraten, was ich brauche, um es für das umzutauschen, was ich mir wünsche!»

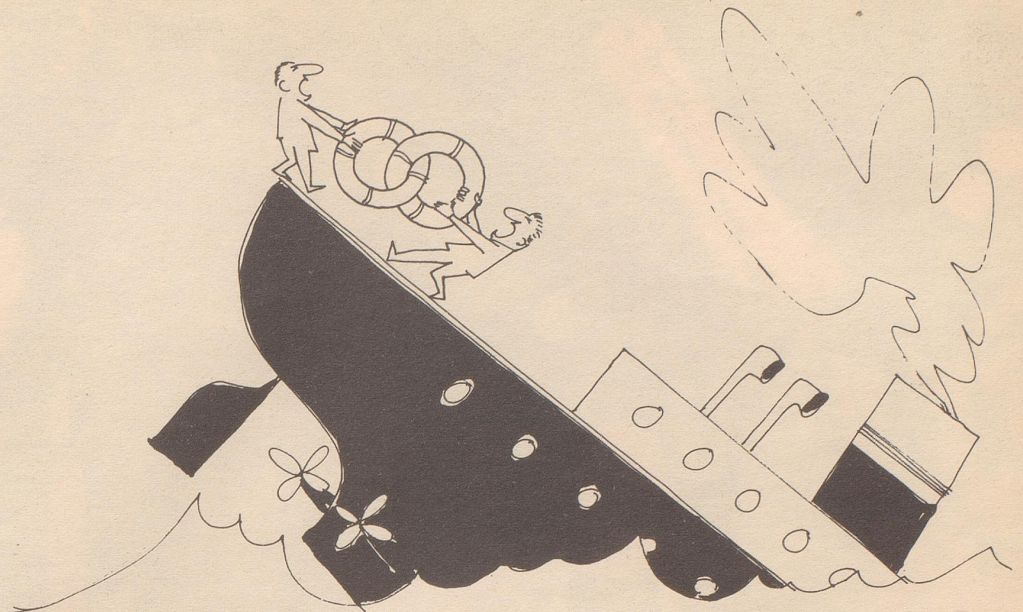
*

Am ersten Feiertag saß man am Kaffeetisch. Die Frau des Hauses erzählte stolz: «Ich habe eine elektrische Kaffeemaschine bekommen!» Der Gast nippte an dem Getränk und fragte: «Die ist wohl für Schwachstrom?»

*

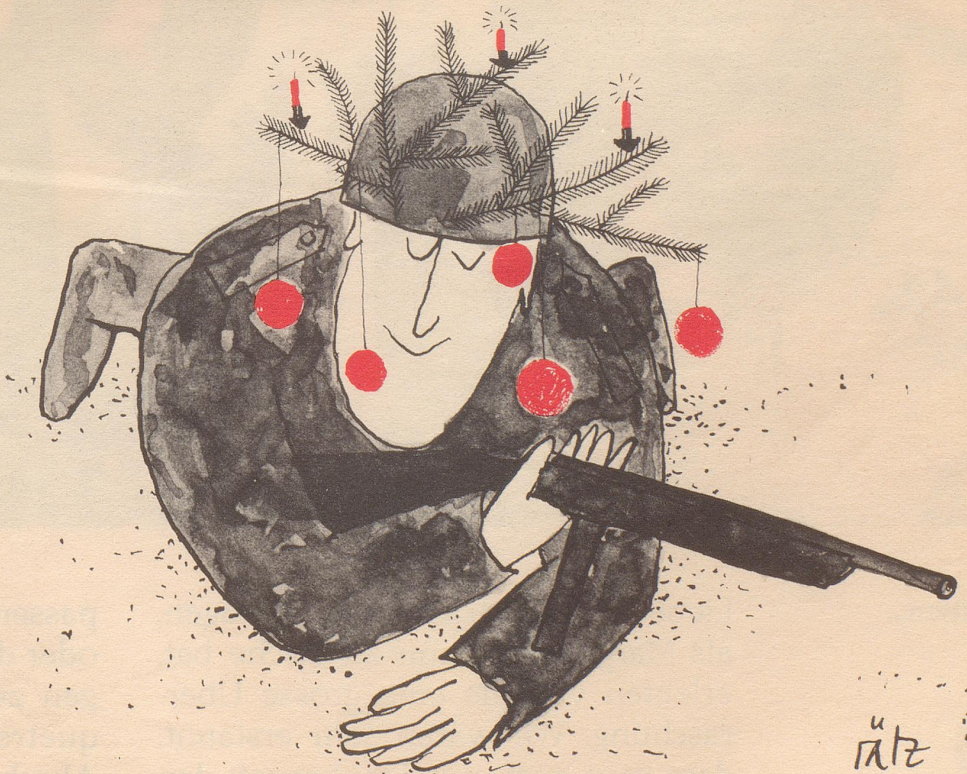
Die Zeiten sind vorbei, in denen ein Mann, der sich in den USA als Santa Claus verdingte, nichts weiter tun und können mußte, als glaubhaft den Weihnachtsmann spielen. Fürs erste muß er gewerkschaftlich organisiert sein und kein Außenstehender darf sich den Bart umhängen und Geschenke verteilen. Für den heurigen Weihnachtsrummel haben sich die Werbefachleute der amerikanischen Warenhäuser noch besondere Attraktionen ausgedacht: es werden Weihnachtsmänner gesucht, die routinierte Fallschirmabspringer sind. Sie müssen vom Himmel fallen und strahlend lächelnd auf den Parkplatz des betreffenden Warenhauses niederschweben, um inmitten der sie erwartenden Kinderschar zu landen.

TR



André

Oft braucht's nur eine Kleinigkeit,
daß Unglück sich in Rettung kehrt,
z. B. wäre Einigkeit
in diesem Fall empfehlenswert . . .



ätz

Friede auf Erden